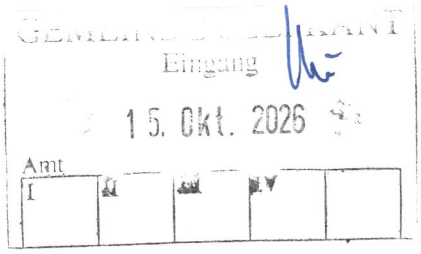
WAPPEN VON HÖNGEN



I

Anton Meiers
Birder Str. 6
52538Selfkant
Tel. 01777627700
E-Mail: toni.meiers@gmail.com

Ortsvorsteher von
Höngen Groß / Kleinwehrhagen u Dieck

Bürgermeister
Gerard Küsters
Am Rathaus 13
52538 Selfkant

Höngen, den 15.10.2026

Antrag auf Übernahme der Kosten für die fachgerechte Entsorgung der alten Heizöltanks in der Gesamtschule

An den Gemeinderat der Gemeinde Selfkant

Antragsteller:
Anton Meiers Ortsvorsteher Höngen im Namen der Schützenbruderschaft

Betreff

Übernahme der Kosten für die fachgerechte Entsorgung der alten Heizöltanks in Höhe von ca. 18.000 € zur Sicherung der Finanzierung des geplanten Umbaus der Schützenhalle zum Bürgerhaus in Höngen

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage Ich in meiner Funktion als Ortsvorsteher von Höngen im Namen der Schützenbruderschaft Höngen, die Kosten für die fachgerechte Entsorgung der alten Heizöltanks in der Gesamtschule in Höhe von voraussichtlich **ca. 18.000 €** durch die Gemeinde zu übernehmen.

1. Sachverhalt

Die Schützenbruderschaft Höngen beabsichtigt, die bestehende Schützenhalle zu einem **Bürgerhaus für die gesamte Dorfgemeinschaft** umzubauen. Da die Schützenbruderschaft gerne den alten Tankraum der Gesamtschule für die Bürgerhalle nutzen will, und der Tankraum Teil des Bauantrags und des Mietvertrags ist, müssten ja zuerst die Öltanks entsorgt werden. Die Öltanks sind die Altlasten der alten gemeindeeigenen Heizungsanlage der Gesamtschule seit der Umstellung auf Gas.

Die derzeit geschätzten Gesamtkosten für den Umbau belaufen sich auf rund 300 000 €. Die Schützenbruderschaft stellt sich damit einer erheblichen finanziellen und organisatorischen Verantwortung und bringt neben eigenen finanziellen Mitteln auch umfangreiches ehrenamtliches Engagement und Eigenleistungen in das Projekt ein.

Das geplante Bürgerhaus soll künftig nicht ausschließlich der Schützenbruderschaft dienen. Vielmehr soll eine zeitgemäße und dauerhaft nutzbare Einrichtung entstehen, die den örtlichen Vereinen, Gruppen und Bürgerinnen und Bürgern für Veranstaltungen, Versammlungen, Begegnungen und gemeinschaftliche Aktivitäten zur Verfügung steht.

Im Zusammenhang mit der Entsorgung der alten Heizöltanks in der Gesamtschule entstehen nun zusätzliche Kosten von voraussichtlich ca. **18.000 €**.

2. Finanzielle Auswirkungen auf das Bürgerhausprojekt

Die zusätzliche finanzielle Belastung ist im Verhältnis zum Gesamtvolumen des Projektes erheblich. Bei geschätzten Umbaukosten von **300.000 €** entsprechen die Entsorgungskosten von ca. **18.000 € rund 6 % der gesamten Investitionssumme**.

Müsste die Schützenbruderschaft diese Kosten vollständig selbst übernehmen, würden die für den Umbau des Bürgerhauses vorgesehenen finanziellen Mittel entsprechend reduziert. Dies hätte unmittelbare Auswirkungen auf die Finanzierung des Vorhabens. Gegebenenfalls müssten geplante Maßnahmen reduziert, verschoben oder vollständig gestrichen werden. Im ungünstigsten Fall könnte die zusätzliche finanzielle Belastung die Umsetzung des Gesamtprojektes gefährden.

Die beantragte Übernahme der ca. 18.000 € würde hingegen dazu beitragen, dass die vorhandenen Mittel der Schützenbruderschaft vollständig für den eigentlichen Umbau und die Ausstattung des Bürgerhauses eingesetzt werden können.

3. Öffentliches Interesse

Mit dem Bürgerhaus soll eine **Gemeinschaftseinrichtung für Höngen** geschaffen bzw. langfristig gesichert werden. Das Gebäude soll verschiedenen örtlichen Vereinen, Gruppierungen und der Bürgerschaft zur Verfügung stehen. Es schafft damit Raum für gesellschaftliches Engagement, Veranstaltungen, Begegnungen und den Erhalt einer lebendigen Dorfgemeinschaft.

Die Schützenbruderschaft übernimmt mit dem Projekt eine Aufgabe, die über die unmittelbaren Interessen des Vereins hinausgeht. Sie investiert erhebliche eigene Mittel in eine Infrastruktur, die anschließend einem breiten Kreis der Bevölkerung zugutekommen soll. Aus diesem Grund sollte die beantragte Kostenübernahme nicht als reine Vereinsförderung betrachtet werden. Vielmehr handelt es sich um eine **gezielte Unterstützung zur Sicherung einer für die Dorfgemeinschaft wichtigen Investition**.

Ein Blick zurück in die Vergangenheit zeigt, dass bei der Errichtung der Bürgerhäuser in Tüddern, Saeffelen und Süsterseel auch Mittel aus dem Gemeindehaushalt geflossen sind damit die Häuser fertiggestellt werden konnten.

4. Bedeutung für die Zukunft von Höngen

Die Schaffung und Sicherung geeigneter Räumlichkeiten für das gesellschaftliche Leben ist für die Zukunft von Höngen von erheblicher Bedeutung. Ein Bürgerhaus bietet Vereinen und Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, Veranstaltungen und gemeinschaftliche Aktivitäten auch künftig vor Ort durchzuführen. Damit trägt das Projekt zum Erhalt und zur Stärkung des ehrenamtlichen Engagements und der örtlichen Gemeinschaft bei.

Gerade vor dem Hintergrund, dass kommunale Haushalte zunehmend unter finanziellen Belastungen stehen, kommt der Eigeninitiative örtlicher Vereine und Bürgerinnen und Bürger eine besondere Bedeutung zu. Wo eine Dorfgemeinschaft bereit ist, ein Investitionsvorhaben in einer Größenordnung von rund **300.000 €** mit eigenen Mitteln und erheblichem ehrenamtlichem Engagement voranzutreiben, sollte geprüft werden, ob die Gemeinde durch eine gezielte einmalige Unterstützung dazu beitragen kann, dieses Vorhaben abzusichern.

5. Finanzielle Auswirkungen für die Gemeinde

Für die Gemeinde entsteht durch die beantragte Kostenübernahme eine einmalige finanzielle Belastung von voraussichtlich **ca. 18.000 €**. Die endgültige Höhe ist nach Vorlage des entsprechenden Angebotes bzw. der Abrechnung festzustellen. Weitere finanzielle Verpflichtungen der Gemeinde hinsichtlich der Finanzierung des Umbaus der Schützenhalle zum Bürgerhaus sind mit diesem Antrag nicht verbunden.

6. Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt:

1. Die Gemeinde übernimmt die Kosten für die fachgerechte Entsorgung der alten Heizöltanks in der Gesamtschule in Höhe von voraussichtlich **ca. 18.000 €**.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen zur fachgerechten Entsorgung zu veranlassen bzw. die entsprechende Kostenübernahme abzuwickeln.

7. Schlussbemerkung

Mit dem geplanten Umbau der Schützenhalle zu einem Bürgerhaus übernimmt die Schützenbruderschaft Höngen Verantwortung für die Zukunft des gesamten Ortsteils.

Ein Investitionsvolumen von rund **300.000 €**, verbunden mit erheblichem eigenem finanziellem Einsatz und ehrenamtlichem Engagement, stellt ein deutliches Bekenntnis zur Dorfgemeinschaft dar.

Die beantragte Übernahme der Entsorgungskosten in Höhe von ca. **18.000 €** würde dazu beitragen, dieses Vorhaben finanziell abzusichern, ohne dass die Gemeinde die eigentliche Investition übernehmen muss.

Aus Sicht des Antragstellers ist daher eine einmalige Unterstützung bei der Entsorgung der Heizöltanks geeignet, einen wichtigen Beitrag zur Sicherung und Weiterentwicklung der örtlichen Infrastruktur zu leisten.

Ich bitte den Gemeinderat daher, dem vorstehenden Beschlussvorschlag zuzustimmen und damit die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass das geplante Bürgerhaus in Höngen realisiert und künftig der gesamten Dorfgemeinschaft zur Verfügung gestellt werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Anton Meiers
Ortsvorsteher